

# Urologische Klinik

## Verhaltensempfehlung nach Harninkontinenz-Operation (TVT / TOT)



Bei Ihnen wurde mittels eines sog. spannungsfreien Vaginalbandes (tension free vaginal tape) eine „Blasenanhebung“ durchgeführt.

In der Regel sollte eine 2-wöchige Krankschreibung genügen. Die Zeitspanne hängt natürlich mit davon ab, welche Art Arbeit Sie verrichten müssen. Besprechen Sie die Details mit Ihrer(m) Ärztin / Arzt. Während der Zeit der Krankschreibung sollten Sie nicht mehr als **2 bis 3 kg heben**.

Wird die Bauchdecke falsch belastet, kann es zu einem Verrutschen des Bandes und damit zu einem Wiederauftreten der Undichtigkeit kommen (vorübergehend oder andauernd).

**Geschlechtsverkehr** sollte für etwa 4 Wochen unterbleiben, um der Scheide ausreichend Zeit zum Ausheilen zu geben. Ihren gewohnten Aktivitäten können sie nach 6 bis 8 Wochen wieder nachgehen.

4-6 Wochen nach der Operation werden sich die **Scheidennähte** auflösen und möglicherweise kleine Fadenstückchen aus der Scheide abgesondert. Während dieser Zeit könnte auch etwas vermehrt Ausfluss auftreten, dies sollte Sie aber auch nicht beunruhigen. **Duschen** ist jeder Zeit erlaubt. Vermeiden sollten Sie in dieser Zeit **Vollbäder** als auch Schwimmbad- und Saunabesuche.

Während des ersten Vierteljahres kann eine **lokale Östrogen-Gabe** bei vielen Patientinnen empfehlenswert sein (alle 4 bis 5 Tage 0,5 mg Östriol lokal in Form von Scheidenzäpfchen oder Salbe sind ausreichend und sinnvoll).

Prof. Dr. Michael C. Truß  
Klinikdirektor  
Leiter Prostatakarzinomzentrum

---

### Urologische Klinik, Klinikdirektor Prof. Dr. med. Michael C. Truß

Anschrift:	Münsterstr. 240, 44145 Dortmund	Ambulanz:	Petra Rosinski
Gebäude:	3. Etage, Zimmer 366	Telefon:	0231/953-18760/18750
Auskunft erteilt:	Marion Littau	Telefax:	0231/953-18799
Telefon:	0231 / 953 - 18701	Email:	urologie.ambulanz@klinikumdo.de
Telefax:	0231 / 953 - 18790		
Email:	michael.truss@klinikumdo.de		